



## Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Verena Osgyan**  
**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
vom 16.06.2015

### **Veranstaltungen von bayerischen Staatsministerien während der Vollversammlung des Bayerischen Landtags**

Zum wiederholten Male wurden Mitglieder des Bayerischen Landtags zu einer von einem bayerischen Ministerium initiierten Veranstaltung eingeladen, obwohl zeitgleich die Vollversammlung des Bayerischen Landtags stattfand und es so Abgeordneten nicht möglich war, der Veranstaltung beizuwohnen.

Deshalb frage ich die Staatsregierung:

1. Welche Bayerischen Staatsministerien haben seit Beginn dieser Legislaturperiode zu welchen Veranstaltungen eine breite Öffentlichkeit eingeladen, obwohl zeitgleich eine Vollsitzung oder reguläre Ausschusssitzungen des Bayerischen Landtags stattfanden (bitte aufschlüsseln nach Ministerium und Veranstaltung)?
2. Nachdem alle bayerischen Staatsminister und -ministerinnen gewählte Abgeordnete des Bayerischen Landtags sind, frage ich die Staatsregierung, erachtet sie solche Veranstaltungen als wichtiger als die Teilnahme der Abgeordneten an der Vollsitzung?
3. Gibt es vonseiten der Staatsregierung Hinweise an die Ministerien, bei der Planung von Veranstaltungen auf den Sitzungsplan des Bayerischen Landtags Rücksicht zu nehmen, und falls ja, in welcher Form?

## Antwort

**des Leiters der Bayerischen Staatskanzlei**  
**Staatsminister für Bundesangelegenheiten**  
**und Sonderaufgaben**  
vom 30.07.2015

### **1. Welche bayerischen Staatsministerien haben seit Beginn dieser Legislaturperiode zu welchen Veranstaltungen eine breite Öffentlichkeit eingeladen, obwohl zeitgleich eine Vollsitzung oder reguläre Ausschusssitzungen des Bayerischen Landtags stattfanden (bitte aufschlüsseln nach Ministerium und Veranstaltung)?**

Als Veranstaltungen mit breiter Öffentlichkeit im Sinne der Fragestellung wurden alle Veranstaltungen der Staatskanzlei und der Ressorts abgefragt, zu denen neben anderen Teilnehmern außerhalb der Staatsregierung auch Pressevertreter eingeladen wurden.

Die Staatsregierung achtet bei der Veranstaltungsplanung darauf, dass neben Überschneidungen mit Plenarsitzungen soweit möglich auch Überschneidungen mit Ausschusssitzungen des Landtags vermieden werden, sofern die jeweilige Veranstaltung einen deutlichen thematischen Bezug zu dem Fachausschuss aufweist. Die Abfrage wurde gemäß der Zielrichtung der Schriftlichen Anfrage in diesem Sinne mit Stichtag des Datums der Schriftlichen Anfrage durchgeführt.

Auch die Vertretungen des Freistaats Bayern sind bestrebt, ihre Veranstaltungstermine mit dem Sitzungskalender des Bayerischen Landtags in Einklang zu bringen. Bei Veranstaltungen, die sich primär an Mitglieder des Europäischen Parlaments bzw. Deutschen Bundestages richten, orientieren sich die Vertretungen vorrangig am Sitzungskalender des Europäischen Parlaments bzw. des Deutschen Bundestages. Von einer Auflistung dieser Termine wird deshalb abgesehen.

Davon ausgehend ergibt sich folgende Aufschlüsselung:

Datum	Ressort	Art der Veranstaltung
06./07.11.2013	StMAS	ConSozial – KongressMesse Sozialwirtschaft
14.11.2013	StMWi	Bayerischer Tourismustag 2013
28.11.2013	StMI	Fachtagung der Städtebauförderung in Freyung
04.12.2013	StMELF	Verleihung des „Staatspreises für vorbildliche Waldbewirtschaftung“
07.01.2014	StMGP	Pressekonferenz Anlaufstelle Bürokratieabbau
23.01.2014	StMI	Amtswechsel des Regierungspräsidenten der Oberpfalz
23.01.2014	StMI	Verkehrskonferenz Mittelfranken in Nürnberg
19.02.2014	StMGP	Regionale Versorgungskonferenz Oberpfalz

Datum	Ressort	Art der Veranstaltung
25./26.03.2014	StMBW	2. Bayerische Alphabetisierungstagung in Wildbad-Kreuth
26.03.2014	StMBW	Runder Tisch zur Integration von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund
01.04.2014	StMI	Leistungsauszeichnung für besondere Verdienste um die Bergwacht Bayern
07.05.2014	StK	Empfang anl. des Logistik-Kongresses „Logistik Innovativ“
14.05.2014	StK	Verleihung der Rettungsmedaille
15.05.2014	StMBW	Eröffnung der Bayerischen Landesausstellung „Ludwig der Bayer. Wir sind Kaiser!“
20.05.2014	StMJ	Veranstaltungen während der „Woche der Justiz“ (19. bis 24. Mai 2014)
21.05.2014	StK	Bayerischer Alpendialog
22.05.2014	StMJ	Veranstaltungen während der „Woche der Justiz“ (19. bis 24. Mai 2014)
22.05.2014	StMWi	Erfolgreich in Oberbayern: Potenziale nutzen – Ideen verwirklichen
24.06.2014	StK	Verleihung der Europaurkunde 2013 (Nachholtermin)
25.06.2014	StMI	Amtswechsel des Präsidenten des Verwaltungsgerichts München
25.06.2014	StK	Empfang im Anschluss an den Festakt anl. des 40-jährigen Bestehens des Deutschen Herzzentrums München
10.07.2014	StMI	Eröffnung der Ausstellung „Die missbrauchte Religion – Islamisten in Deutschland“ des Bundesamts für Verfassungsschutz
01.10.2014	StMWi	Mission Beruf – meine Zukunft in Bayern
15.10.2014	StMWi	Bayerischer Energiepreis 2014
16.10.2014	StMI	Fachtagung der Städtebauförderung in Ansbach
05.11.2014	StMFLH	Gespräch zur Erweiterung FHVR Standort Kaufbeuren
05.11.2014	StMI	Wohnprojekttag Bayern 2014
05./06.11.2014	StMAS	ConSozial – KongressMesse Sozialwirtschaft
13.11.2014	StMUJ	5 Jahre gentechnikanbaufreies Bayern
13.11.2014	StMAS	Preisverleihung des Jugendwettbewerbs „Rollenbrecher“ zur Chancengerechtigkeit von Frauen und Männern
14.11.2014	StMI	Bayerische Innenstadtinitiative „Gut vernetzt – Mobilität für alle“ in Neumarkt i. d. OPf.
25.11.2014	StK	Verleihung der Europaurkunde 2014
26.11.2014	StK	Verleihung des Maximiliansordens
02.12.2014	StK	Empfang anl. der Feier der Bayerischen Einigung e. V. zum Bayerischen Verfassungstag 2014
03.12.2014	StMWi	Bayerischer Pharmagipfel 2014
04.12.2014	StK	Eröffnung der Bayerischen Vertretung in Prag
06.12.2014	StMWi	Abschlusskonferenz „Regionale Energiekonzepte“
11.12.2014	StMAS	Veranstaltungsreihe „Wohnen im Alter“ in Würzburg
15.01.2015	StMWi	Auftaktveranstaltung „Energiecoaching_Basis“ in Oberfranken

Datum	Ressort	Art der Veranstaltung
28.01.2015	StMI	Amtswechsel des stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden der Bayerischen Versorgungskammer
11.02.2015	StMI	Richtfest Klinikum Rechts der Isar, Neubau OP-Zentrum Nord
12.02.2015	StMFLH	Übergabe Förderbescheid Regionalmanagement Straubing-Bogen
25.02.2015	StMGP	Pressekonferenz 1. Bescheide Gesundheitsregionen+
10.03.2015	StK	Empfang „Lernort Staatsregierung“
16.04.2015	StMBW	Ehrung Schulsport
16.04.2015	StMWi	Auftaktveranstaltung „INTERREG V-A-Österreich-Deutschland/Bayern“
29.04.2015	StMBW	Eröffnung der Bayerischen Landesausstellung „Napoleon und Bayern“
19.05.2015	StMGP	Wanderausstellung Gemeinsam Gehen im Bayerischen Landtag
20.05.2015	StMGP	Übergabe Förderbescheid Gesundheitsregion + Weilheim-Schongau
21.05.2015	StMWi	Wirtschaftsgespräche in der Region. Bayerns Zukunft gestalten.
21.05.2015	StMFLH	Übergabe Förderbescheid Regionalmanagement Zukunftsinitiative Altmühlfranken
09.06.2015	StMGP	Verleihung des Bayerischen Präventionspreises
11.06.2015	StMGP	Übergabe Förderbescheid Gesundheitsregion + Bäderland Bayer. Rhön
11.06.2015	StMWi	Berufliche Bildung – Deine Chance!
11.06.2015	StMFLH	Eröffnung Ausstellung „Heimat auf Stein“ in Landshut

**2. Nachdem alle bayerischen Staatsminister und -ministerinnen gewählte Abgeordnete des Bayerischen Landtags sind, frage ich die Staatsregierung, erachtet sie solche Veranstaltungen als wichtiger als die Teilnahme der Abgeordneten an der Vollsitzung?**

**3. Gibt es vonseiten der Staatsregierung Hinweise an die Ministerien, bei der Planung von Veranstaltungen auf den Sitzungsplan des Bayerischen Landtags Rücksicht zu nehmen, und falls ja, in welcher Form?**

Die Staatsregierung achtet bei ihrer Veranstaltungsplanung darauf, soweit möglich Überschneidungen mit Sitzungen des Landtags zu vermeiden, vgl. bereits die Antwort zu Frage 1. Dieser Grundsatz hat für alle Mitglieder der Staatsregierung in ihrem Verantwortungsbereich eine hohe Priorität, und er wurde in der Vergangenheit u. a. durch Schreiben des Leiters der Staatskanzlei an die Ressorts und mündlich im Rahmen der Sitzungen des Ministerrats mehrfach bekräftigt.

Die Mitglieder der Staatsregierung, die gleichzeitig dem Landtag angehören, haben neben ihren Verpflichtungen aus ihrem Landtagsmandat auch Verpflichtungen aus ihrem Regierungsamt, die miteinander in Einklang gebracht werden müssen. Dadurch sind in Einzelfällen terminliche Überschneidungen mit Vollversammlungen des Landtags nicht auszuschließen, die unter Berücksichtigung der verfassungsrechtlichen Grundsätze der Gewaltenteilung und des freien Mandats im Einzelfall abzuwägen sind.